



Wir bedanken uns bei allen Sponsoren und Konzertbesuchern und freuen uns auf ein tolles und musikalisches Jahr 2020! Bis bald, Ihre Stadtmusik Schramberg!

## Impressum

- Herausgeber: Stadtmusik Schramberg 1830 e.V.  
Peter Flaig  
Sulgener Straße 29  
78733 Aichhalden  
E-Mail: [vorstand@stadtmusik-schramberg.de](mailto:vorstand@stadtmusik-schramberg.de)
- Redaktion: Felix Urvat
- Redaktionsteam: Carmen Urvat, Elias Rohrer, Matthias Krause, Peter Flaig

Druck:

**B**Werbung



**Stadtmusik Aktuell**  
Ein Rückblick auf das Jahr 2019

## Vorworte



Liebe Konzertbesucher,  
ich darf Sie ganz herzlich zum Jahreskonzert 2019 begrüßen.

Die Stadtmusik Schramberg absolviert in ihrem alljährlichen Turnus eine Vielzahl von Auftritten, die die ganze Breite der Blasmusik von Unterhaltung bis hin zur sinfonischen Blasmusik aufzeigen. Angefangen bei der Fasnet, dem Fronleichnamskonzert und diversen Unterhaltungsauftritten, ist das Jahreskonzert am 1. Weihnachtstagsfeier

tag der alljährliche Höhepunkt und Abschluss der Konzertsaison.

2019 hatten wir aber noch ein ganz besonderes Highlight. Die Stadtmusik nahm im Rahmen des Kreisverbandsmusikfestes in Frittlingen/Aldingen am Samstag, dem 29. Juni, beim Wertungsspiel in der Höchststufe teil. Mit dem Pflichtstück „Shichi-Go-San“ von Itaru Sakai und dem Selbstwahlstück „Sacri Monti“ von Mario Bürki erspielten wir uns in der Höchststufe mit 96,3 von 100 möglichen Punkten ein grandioses Ergebnis. Wertungsspiele sind ein wichtiger Gradmesser des aktuellen Leistungsstands und bieten einem bei objektiver Betrachtung viele Möglichkeiten der Selbstreflexion. Sie erlauben aber auch - und das scheint mir der wichtigste Aspekt - einen Tiefgang in der Erarbeitung der Stücke, den man bei keiner Konzertvorbereitung in dieser Qualität erreichen kann.

Mit unserem Pflichtstück „Shichi-Go-San“ eröffnen wir unseren diesjährigen Konzertteil. In Japan feiert man jedes Jahr am 15. November das Fest „Shichi-Go-San“ (Sieben-fünf-drei), um siebenjährigen Mädchen, fünfjährigen Jungen und dreijährigen Kindern eine gute und gesunde Entwicklung zu wünschen. Die Charaktere der verschiedenen Altersgruppen sind in diesem Stück von Sakai gekonnt instrumentiert und in Szene gesetzt. Die „Rumänischen Tänze“ von Thomas Doss sind das Hauptwerk der Stadtmusik am heutigen Konzertabend. Rumänien besitzt einen unendlichen Reichtum an Folkloremusik und Volkskultur. Während die Musik im Norden für den Westeuropäer noch vertrauter klingt, wird sie Richtung Süden immer schneller und feuriger. In den vier von insgesamt sechs Sätzen, die wir für Sie ausgewählt haben, hören Sie einen Querschnitt der rumänischen Volkskultur, den der Komponist Thomas Doss durch intensive Recherche und sorgfältige Auswahl meisterhaft vertont hat.

Einen willkommenen Ruhepunkt nach den feurigen rumänischen Tänzen setzt das Werk „Kol Nidrei“ von Max Bruch. Benedikt Schäfer, ein Multitalent in unseren Reihen, spielt in der Stadtmusik Posaune. Auf seinem Hauptinstrument, dem Cello, wird er die dem Werk zu Grunde liegenden hebräischen Melodien interpretieren. Der warme, dunkle Celloton spiegelt wunderbar den feierlich-innigen, klagenden und jubelnden Synagogengesang wieder. In dem 2018 erschienenen Film „Bohemian Rhapsody“ spielte Rami Malek beeindruckend die Rolle des

britischen Rocksängers und Frontman der legendären Band Queen, Freddie Mercury. Der phänomenale Stimmumfang des Sängers und das unnachgiebige Streben der Band nach der Verknüpfung pathetischer, sinfonischer Musik mit rockigen Elementen, wurden dem Zuschauer in diesem Film noch einmal bewusst vor Augen geführt. Die sinfonische Instrumentierung „Queen Symphonic Highlights“ von Philip Sparke schlägt eine aus meiner Sicht gelungene Brücke vom konzertanten Teil zu unserem Schlussstück. Sowohl Freddie Mercury als auch Udo Jürgens kann man als Legenden in ihrem jeweiligen Musikgenre bezeichnen. Somit hat auch das letzte Stück in unserem Konzertteil seine Rechtfertigung. Mit „Udo Jürgens-Das Beste“ verabschieden wir uns mit einem Blumenstrauß der schönsten Hits des im Dezember 2014 verstorbenen Entertainers.

Ich wünsche Ihnen einen inspirierenden und unterhaltsamen Konzertabend.

Meinrad Löffler, MD  
- Dirigent -



Liebe Konzertbesucher,

ich freue mich sehr, Sie beim diesjährigen Weihnachtskonzert begrüßen zu dürfen und wünsche Ihnen einen schönen Konzertabend.

Unter dem Namen „Youthnited“ präsentiert sich das neu formierte Jugendblasorchester der Musikvereine „Eintracht“ Lauterbach, „Harmonie“ Sulzbach und Stadtmusik Schramberg. Einen treffenderen Namen könnte es wohl kaum geben, wenn Jugendliche aus drei Vereinen gemeinsam musizieren und die Freude an der Musik miteinander teilen.

Diese Spielfreude konnten die Zuhörer bereits hautnah beim ersten Konzert unter dem namensgebenden Titel „You(th)nited“ im Gemeindehaus Lauterbach im April erleben. Es war ein gelungener Abend, der unter dem Motto „von Jugendlichen für Jugendliche“ stand und mit vielen Überraschungen und „Wow-Effekten“ aufwartete. Dazu zählten die tollen Auftritte der Balletttänzerinnen des Studio Marion, der Kunst- radfahrerin Sandra Öhler, des Gesangsduo Kim und Jamie und der Akrobatikgruppe des TSV Lauterbach. Im Mittelpunkt stand aber das Jugendblasorchester, das seine Feuertaufe herausragend meisterte. Ein großer Dank gilt an dieser Stelle dem Musikverein „Harmonie“ Sulzbach für die gelungene Organisation des Abends.

Bei einem dreitägigen Proben- und Freizeitwochenende am Feldberg bereiteten sich die Jugendlichen intensiv auf die anstehenden Konzerte vor. Natürlich kam der Spaß und die Kameradschaft nicht zu kurz. Das Jugendleiter-Team sorgte für eine tolle Organisation und an allen drei Tagen nicht nur für gelungene Proben, sondern auch für viele gesellige Stunden. Das Ergebnis unserer Arbeit präsentieren wir Ihnen, liebes Publikum, heute mit großer Freude. Bereits am Vierten Advent dieses Jahres wusste das Orchester beim Weihnachtskonzert des Musikvereins „Eintracht“ Lauterbach zu überzeugen.

„Freude am gemeinsamen Musizieren in einem gut strukturierten Blasorchester zu fördern und zu entwickeln“ war mein Wunsch im letzten Jahr für alle jungen Musikerinnen und Musiker der drei beteiligten Vereine. Genau diese Basis konnte geschaffen werden, und die „Lust“ auf Blasmusik ist in jeder Probe spürbar.



Liebe Freunde und Unterstützer unserer Stadtmusik,

in diesem Sommer haben wir einen der größten musikalischen Erfolge unserer Vereinsgeschichte erreicht. Beim Wertungsspiel im Rahmen des Kreisverbandsmusikfests in Frittlingen/Aldingen erspielten wir vor einer hochkarätig besetzten Jury in der Höchststufe mit 96,3 von 100 Punkten ein fantastisches Ergebnis und erzielten das Prädikat „mit

hervorragendem Erfolg teilgenommen“. Dies ist vor dem Hintergrund des sehr jungen Altersdurchschnitts mit gerade mal knapp über 30 Jahren und den vielen Terminen über das gesamte Jahr verteilt mehr als beachtenswert. Unser Dirigent Musikdirektor Meinrad Löffler hat mit uns mit viel Geduld am Feinschliff gearbeitet und uns auf den Punkt fit gemacht. Auf dieses Ergebnis können wir sehr stolz sein!

Wie vergangenes Jahr angekündigt, starteten wir in unserer Jugendarbeit im Frühjahr erstmals eine Kooperation. Gemeinsam mit den Musikervereinen „Eintracht“ Lauterbach und „Harmonie“ Sulzbach formierte sich das Jugendblasorchester „Youthnited“. In der Probenarbeit und den ersten gemeinsamen Auftritten zeigte sich das große Potential dieser jungen Truppe mit Lust auf mehr. Ein großer Dank gilt unserer Dirigentin Sabrina Michelfeit, die mit enormer Hingabe und immensem persönlichen Einsatz diese Kooperation überhaupt erst möglich macht, sowie dem Jugendleiter-Team um Elias Rohrer und Tim Rückert. Die Zusammenarbeit mit den Partnervereinen läuft völlig problemlos und in enger Absprache.

In unserer Vorstandschaft gab es bei der Jahreshauptversammlung im März einige Wechsel. Elias Rohrer löste Dominik Dieterle als Jugendleiter ab. Karsten Birbaum wurde als Nachfolger von Florian Flaig zum Organisationsreferenten gewählt und machte somit Platz für Matthias Krause als neuen stellvertretenden Vorsitzenden. Tim Rückert rückte als Beisitzer in die Vorstandschaft nach, womit nun erstmals der stellvertretende Jugendleiter ebenfalls Ausschussmitglied ist. Ich danke allen in der Vorstandschaft für ihre Mitarbeit und ihren Einsatz! Eben-

Ich bedanke mich auch in diesem Jahr besonders herzlich bei allen Verantwortlichen für die große Unterstützung und das Vertrauen in meine Arbeit.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen Frohe Weihnachten und einen guten Start in das Jahr 2020.

Sabrina Michelfeit  
- Dirigentin des Jugendblasorchesters Youthnited -

so danke ich dem gesamten Orchester und allen Mitgliedern für die vielen investierten Stunden in unserem Verein!

Im kommenden Jahr 2020 feiern wir unser 190-jähriges Jubiläum. Geplant sind einige hochkarätige Konzerte über das ganze Jahr verteilt. Hierzu laufen die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren. Beachten Sie diesbezüglich bitte unseren Flyer, der gesondert ausliegt. Wir freuen uns über Ihren Besuch bei unseren Veranstaltungen!

Ich wünsche Ihnen schöne Stunden mit unserer Musik und einen guten Start ins neue Jahr!

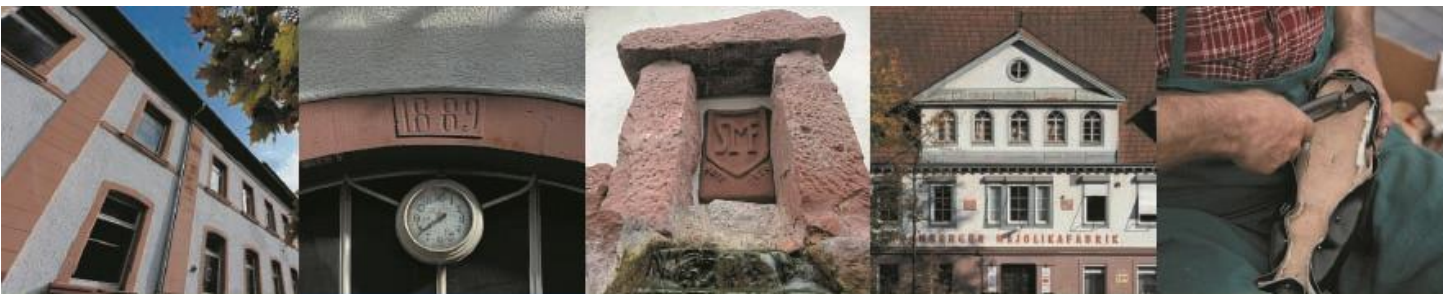
Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Peter Flaig  
- Vorsitzender -

# Jahres-Chronik

## Fasnet

Narrenmärsche ohne Ende und mit jedem Mal macht es noch mehr Spaß: Dieses Mal waren wir neben der Hauptfasnet zum Warmwerden beim Narrentreffen in Offenburg. Die Ummalung der Stiftungsfasnet in Heiligenbronn sowie der legendäre vereinsinterne Kappenabend durften ebenfalls nicht fehlen.



**SCHRAMBERGER  
MAJOLIKA FIRMENPARK**  
*Das Zuhause für Dienstleistung und  
Handwerk mit Leidenschaft und Ideen*

Melvin GmbH & Co. KG · Schiltachstraße 28  
D-78713 Schramberg · Telefon: (074 22) 278-0  
Telefax: (074 22) 278-188 · [www.majolika.de](http://www.majolika.de)

Parkplätze in beliebiger Anzahl vorhanden · zertifiziert nach DIN EN ISO 9001  
und EMAS · ausgezeichnet vom Bundesumweltminister für Beispielhaftigkeit  
für nachhaltiges Wirtschaften · Hausmeisterservice mit Winterdienst



## 17. März: Flöt- und TrötKonzert

Das vom AK Jugend organisierte „Flöt- und TrötKonzert“ steht ganz im Zeichen des ganz jungen Nachwuchses. Folglich wurde die Veranstaltung auch vom Vororchester der Musikschule Schramberg unter der Leitung von Sabrina Michelfeit eröffnet.

Anschließend sind alle jungen Interessenten selbst ans Werk gegangen und haben getrommelt und getrötet wie sie lustig waren; natürlich mit Unterstützung des Lehrpersonals der Musikschule Schramberg.

## 7. April: Hauptversammlung

Zur Hauptversammlung wurde es dieses Mal kuschlig, da es uns in das Café Hirschbrunnen verschlug. Bei bestem Service haben wir diese Wahl nicht bereut.

Unser aktuelles Vorstandsteam: (von links) Anja Gebert (Beisitzerin), Dieter Neining (Schriftführer), Olivia Flieger (Kassiererin), Meinrad Löffler (Dirigent), Sabrina Michelfeit (Jugenddirigentin), Karsten Birbaum (Organisationsreferent), Peter Flaig (Vorsitzender), Tim Rückert (Beisitzer), Matthias Krause (stellv. Vorsitzender), Tobias Dold (Beisitzer), Dr. Herbert O. Zinell (Präsident), Felix Urvat (Medienreferent), Karin Allgaier (Beisitzerin) nebst dem geehrten Jonas Rehm. Es fehlt auf dem Bild der Jugendreferent Elias Rohrer.



**REINER**   
VERMESSUNG

**Öffentlich bestellter  
Vermessungsingenieur  
Dipl.-Ing. (FH) Stefan Reiner**

**Berneckstraße 83 . 78713 Schramberg  
Telefon 07422 / 95 92 828  
www.reiner-vermessung.de**

**Liegenschaftsvermessungen  
(Vermessungen nach dem Vermessungsgesetz)  
- Katastervermessungen (u. a. Flurstückszerlegungen)  
- Grenzfeststellungen**

**Ingenieur- und Bauvermessungen aller Art**

## 28. April: Erstkommunion

Die Erstkommunion fiel dieses Jahr etwas nass aus. So etwas schreckt natürlich keinen echten Blasmusiker ab.

Trotzdem verzichteten alle einvernehmlich auf die kleine Prozession zur Heilig-Geist-Kirche und starteten direkt im Trockenen; so war's dann doch etwas angenehmer.



**MAGNETSYSTEME  
BRUGGER®**

**Wir wünschen viel Spaß beim  
Weihnachtskonzert der Stadtmusik!**

# KOMPETENZ ZIEHT AN!

MAGNETTECHNIK | METALLVERARBEITUNG | KUNSTSTOFFTECHNIK

Die BRUGGER GmbH ist ein international tätiges Familienunternehmen mit über 100 Beschäftigten und ist auf die Herstellung von magnetischen Baugruppen spezialisiert.

Brugger GmbH    Fon +49 74 22 95 19-0  
Magnetsysteme    Fax +49 74 22 95 19-22  
Gewerbestr. 23    info@brugger-magnet.de  
D-78739 Hardt    www.brugger-magnet.de

## 1. Mai: Maiwanderung

Die diesjährige Maiwanderung nutzten wir direkt zur Einleitung unserer Festzeltseason. Unsere Posaunistin Anja Gebert mobilisierte ihre alten Nußbacher Kontakte und organisierte für uns eine Wanderung von St. Georgen zur Maihockete der Trachtenkapelle Nußbach.

Die Instrumente sind natürlich mit auf Wanderschaft gewesen und waren somit für unseren Unterhaltungsauftritt in dem beschaulichen Triberger Stadtteil schon warmgespielt.



## 19. Mai: Frühschoppen Hardt

Beim Sommerfest des Musikvereins Concordia Hardt revanchierten wir uns für den Unterhaltungsauftritt bei unserem letzten Oktoberfest. Gut konnten wir uns noch daran erinnern, wie der harte Kern der Hardter beim damaligen Abbau am Sonntagabend einfach „hardtnäckig“ eine Festbank besetzt hielt.

Das hat uns den Abbau versüßt und auch dieser Unterhaltungsauftritt bei unserer Nachbargemeinde hat richtig Spaß gemacht.



## 1. Juni: Hochzeit Marco Winter

Bei uns vergeht kein Jahr ohne eine Hochzeit und dieses Jahr gaben sich unser Tubist Marco Winter und seine Elisabeth das Jawort. Wir durften die Trauung musikalisch ummalen und konnten auch die zahlreichen Zweitalente unserer MusikerInnen mit Miriam Hettich und Dominik Dieterle am Gesang sowie von Georg Diethelm an der Orgel zum Einsatz bringen.



**Schramberg. Zeit für Kultur.**

**Schramberg**  
Schwarzwaldqualität erleben

Kartenvorverkauf:  
Bürgerservice  
Hauptstraße 25  
78713 Schramberg  
Tel.: 07422 29215  
oder online unter  
[www.schramberg.de](http://www.schramberg.de)

**Neujahrskonzert 2020**  
Sinfonieorchester Villingen-Schwenningen

**Samstag, 4. Januar**  
20 Uhr - Bärensaal Schramberg

Volksbank  
Schwarzwald-Donau-Neckar eG

## Info-Box

### Jugendblasorchester Youthnited

Kooperationsorchester der Stadtmusik Schramberg, MV Eintracht Lauterbach und MV Harmonie Sulzbach

Hast du Lust, ein Blasinstrument zu erlernen oder spielst du bereits eines?  
Würde es dir Spaß machen, gemeinsam mit anderen in deinem Alter Musik zu machen?  
Dann komm' zu uns:

Wir proben jede Woche gemeinsam und suchen  
**DICH**

Termin: Donnerstags von 18.30 bis 20.30 Uhr im Probelokal in der H.A.U. in Schramberg  
Dienstags von 18.30 bis 19.30 Uhr in der Grundschule in Lauterbach  
Das Orchester besteht derzeit aus ca. 55 Jungs & Mädels.

Kontakt: Sabrina Michelfeit (Dirigentin)      Elias Rohrer (Jugendreferent)  
0151 7230 6113                                      jugendleiter@stadtmusik-schramberg.de



**Wir wünschen gute Unterhaltung beim Konzert & einen guten Rutsch ins neue Jahr!!**

**Küchen & Möbel**

**Neininger**

Was  
will ich  
mehr!

Heiligenbronner Straße 26 • 78713 Schramberg-Sulgen • Tel: 07422/99 29-0

[www.moebelneininger.de](http://www.moebelneininger.de)

## 20. Juni: Fronleichnam

Das diesjährige Programm war ohne Zusatzproben nicht zu stemmen, denn auch die traditionellen Termine haben wir wahrgenommen. Der Fronleichnamstag mit Prozession am Vormittag und Konzert am Nachmittag gehört da dazu.

Vielleicht waren es die neuen Tulpenschirme, die den Besuchern den Mut machten, trotz fraglicher Wetterlage in den Park zu kommen. Gebraucht haben wir diese, auch das hat Tradition, zum Glück nicht.



## 23. Juni: Feuerwehrfrühschoppen

Für das Frühlingsfest der Feuerwehr haben wir den Termin des Frühschoppens auch schon vor der offiziellen Anfrage fest in der jährlichen Terminplanung.

Zum 150-jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Schramberg spielten wir dieses Jahr im großen Festzelt auf und freuten uns natürlich, ein kleiner Teil dieses wirklich imposanten Festes sein zu dürfen.

Hut ab vor dem, was die Truppe da für Schramberg auf die Beine gestellt hat!



**GOLDSCHMIEDE**

Unikatschmuck  
Trauring-Workshop

[www.goldschmiede-schramberg.de](http://www.goldschmiede-schramberg.de)

## Wertungsspiel in Aldingen/Frittlingen

Dieses Wochenende war fast zu schön um wahr zu sein. Zu sagen, dass die Vorbereitungszeit bis zum Wertungsspiel in Aldingen normaler Probenalltag gewesen sei, wäre gelogen. Es war dann doch etwas stressig. In vollem Vertrauen auf Meinrad und das letzte Quäntchen, das wir irgendwie immer mobilisieren, gingen wir in die Wertung und sahnnten ab.

Mit 96,3 Punkten fuhren wir den musikalisch größten Erfolg unserer Vereinsgeschichte ein. Das Sahnehäubchen war die gewonnene Marschwertung am Sonntag bei hochsommerlichen Temperaturen. Der Preis waren 500 Euro für die Vereinskasse, welche von Volker Kauder (MdB, CDU) gestiftet wurden.



## 7. Juli: OB-Wahl

Die Stadtmusik ist neben aller Vereinsaktivität auch ein repräsentatives Orchester für die Stadt Schramberg.

So warteten wir natürlich gespannt mit unseren MitbürgerInnen vor dem Rathaus auf die Bekanntgabe des Ergebnisses der Oberbürgermeisterwahl und sorgten für die musikalische Umrahmung des Ereignisses.

Wir danken Thomas Herzog für die achtjährige engagierte Amtszeit und das angenehme Miteinander. Gleichmaßen freuen wir uns auf die kommenden Auftritte an der Seite der neuen Oberbürgermeisterin Dorothee Eisenlohr.



## 28./29. September: Oktoberfest



Unser mittlerweile 12. Oktoberfest hatte zwei Neuerungen aufzubieten. Erstmals spielte das neue Kooperationsorchester der Musikvereine aus Sulzbach, Lauterbach und Schramberg namens „JBO Youthnited“ bei einer Veranstaltung von uns und zweitens fiel der Termin mit dem Trachtentag des direkt benachbarten Auto- und Uhrenmuseums zusammen.

Wir haben die Bewirtung der dadurch deutlich angestiegenen Besucherzahlen am Sonntag gut bewältigt und hatten auch am Samstagabend ein zünftiges Unterhaltungsprogramm, unter anderem mit den Geißbockmusikanten aus Aichhalden.

## Ensembles

Auch wenn das Hauptorchester und das Jugendorchester die großen musikalischen Organe unseres Vereins sind, taucht das Wirken unseres Vereins oftmals auch ohne Uniform und in kleineren Formationen im städtischen Leben auf.

So spielt unser Quintett in wechselnden Besetzungen zu Anlässen wie zum Beispiel dem diesjährigen Jubiläum der Schramberger Tafel, bei Gottesdiensten, dem Schramberger Weihnachtsmarkt, Allerheiligen und dem Gedenken an die Opfer der NS-Zeit. Eine weitere Tradition sind die Auftritte der Türmlebläser in der Adventszeit und an der Fasnet.



## Probewochenende

Alle zwei Jahren findet das Probewochenende des Hauptorchesters auswärts statt. Bereits zum zweiten Mal zogen wir uns in das Haus der Volkskünste in Dürrwangen zurück.

Neben der hervorragenden Küche bietet das Haus auch genügend Raum für die Registerproben.

Die Abende widmeten wir der Kameradschaft und lauschten unter anderem der neu gegründeten Formation der „Schramberger Tannenzäpfle“, welche auch am Schramberger Weihnachtsmarkt auftrat.



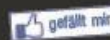
www.melvin.de

## TOP-Stahflexleitungen zum fairen Preis!



### Jetzt Facebook-Fan werden und Vorteile nutzen

- ➔ Gewinnspiele mit tollen Preisen
- ➔ Sonderaktionen – unsere Facebook-Fans sparen bares Geld
- ➔ Exclusive Infos und Fotos von unserem Racing-Team mit Anna-Lena Weinmann
- ➔ Serie: Anna-Lena Weinmann gibt Tipps rund ums Motorrad
- ➔ Aktuelle News aus der Szene



Melvin GmbH · Tel.: 0 74 22 / 278-170  
78713 Schramberg · info@melvin.de  
**www.melvin.de**

# Stadtmusik-News

## JBO Youthnited - das neue Kooperationsorchester



Seit Januar 2019 besteht die Kooperation zwischen den Jugendblasorchestern aus Lauterbach, Sulzbach und Schramberg.

Auf Grund der geringer werdenden Mitgliederzahlen in der Jugendarbeit aller Vereine, gibt es schon länger die Idee für einen Zusammenschluss der jeweiligen Jugendorchester.

Nun können wir schon auf ein ganzes Jahr gemeinsame Probenarbeit, Auftritte und Kameradschaft zurückblicken.



Das erste gemeinsame Konzert der drei Orchester erwies sich als voller Erfolg: Der im April vom Musikverein Harmonie Sulzbach unter dem Namen „Youthnited“ ausgetragene Konzert- und Event-Abend war die perfekte Gelegenheit, den Zusammenschluss der Musiker zum ersten Mal einem großen Publikum zu präsentieren. Durch diesen Eventabend inspiriert, wird das Jugendblasorchester nun in Zukunft unter dem Namen „JBO Youthnited“ auftreten.

Es folgten weitere gemeinsame Auftritte beim Sommerfest der Harmonie Sulzbach am Boschel, dem Sommerfest des Musikvereins Lauterbach, dem Bächlefest in Schramberg, sowie dem Oktoberfest der Stadtmusik Schramberg.

Im Juli stand aber unter anderem auch ein gemeinsamer Ausflug zum Adventure-Golf in Gutach an. Im November wurde die Probenarbeit und die Kameradschaft auf einem gemeinsamen Probenwochenende im Hebelhof am Feldberg intensiviert. Die Zusammenarbeit der Vereine und im Orchester funktioniert hervorragend.

Ein besonders großer Dank gilt an dieser Stelle unserer gemeinsamen Dirigentin Sabrina Michelfeit. Sie konnte im vergangenen Jahr das Orchester und die Musiker prima zusammenführen. Eine große Herausforderung ist dabei vor allem die Organisation der gemeinsamen Probenarbeit. Eine weitere Herausforderung war es, die Konzerttermine der jeweiligen Vereine zu berücksichtigen, bei welchen auch meistens die Jugendorchester auftraten. Durch die dreifache Terminbelastung mussten für die Kooperation einige Kompromisse getroffen werden: So wird das Jugendblasorchester in Zukunft leider nicht mehr beim Fronleichnamskonzert der Stadtmusik im Park der Zeiten zu hören sein.

Dafür stehen nun andere Konzerte und Auftritte in Zusammenarbeit mit unseren Kooperationspartnern aus Sulzbach und Lauterbach an. Freuen Sie sich auf einen spannenden Konzertabend mit einer vollbesetzten Bühne von motivierten jungen Musikerinnen und Musikern.



### Besuchen Sie uns im Internet:

- auf unserer Homepage [www.stadtmusik-schramberg.de](http://www.stadtmusik-schramberg.de)



- oder auf Facebook unter [www.facebook.com/stadtmusikschramberg](https://www.facebook.com/stadtmusikschramberg)



## 190 Jahre Stadtmusik Schramberg - Jubiläumsjahr 2020



2020 ist für uns ein besonderes Jahr. Die Gründung der Stadtmusik ist dann 190 Jahre her.

Die Anfänge der Stadtmusik sind nicht klar auszumachen, jedoch ist bekannt, dass sich 1830 einige Musiker um den ersten Dirigenten Severin Haas sammelten. Dies war somit vor der Verleihung des Stadtrechts im Jahre 1867.

Es sollten turbulente Zeiten folgen, in denen sich der Verein immer wieder neu aufstellen und finden musste. So wurde dieser in der Zeit des Dirigats von Johann Baptist Braun im Jahre der Oktoberrevolution 1848 zusammen mit allen anderen bürgerlichen Vereinen aufgelöst. Das Bild links aus dem Jahr 1917 zeigt eine durch die Wirren des Ersten Weltkriegs stark dezimierte Gruppe. Auch der Zweite Weltkrieg hinterließ seine Spuren an dem Verein.

Immer wieder schaffte dieser es jedoch, sich neu aufzustellen und dabei dennoch hervorragende musikalische Leistungen in zahlreichen Wertungsspielen abzuliefern. So gelang es dem Verein beispielsweise 1905 unter der Leitung von Fridolin Schinle den 1b Preis beim Musikfest in Basel zu erlangen. Schon 1947, nachdem der Verein 1942 nur noch 15 Mitglieder hatte, erlangte der Verein unter 16 Kapellen bei einem Wertungsspiel in Schiltach den ersten Preis. Wir sind stolz darauf, auch in diesem Jahr dieses Erbe fortgeführt zu haben.

Das Jubiläumsjahr soll mit einigen Veranstaltungen der besonderen Art bedacht werden. Dazu gehören unter anderem die Fortführung der Reihe der Fortrissimo-Konzerte am 19. Juni im Park der Zeiten und die Veranstaltung eines Benefizkonzertes mit dem Landespolizei-Orchester am 20. September. Als nächstes steht das bereits in der Presse angekündigte Fasnetskonzert am 15. Februar im Bärensaal an.

Eigens für diesen Anlass werden die Narrenmärsche der Region und natürlich auch der Schramberger Narrenmarsch in einem konzertanten Rahmen präsentiert und unter der Moderation von Stadtarchivar Carsten Kohlmann sowie unserem stellvertretenden Vorsitzenden Matthias Krause in den historischen Kontext gesetzt.



Die Stadtmusik Schramberg im Jahr 1898 im Park der Familie Junghans.

**SUWOW**  
**NEUER CITROËN C3 AIRCROSS**  
**COMPACT SUV**

Geräumiger. Vielseitiger.  
#EndloseMoeglichkeiten

**Auto Dold**  
**Am Hammergraben 86**  
**78713 Schramberg**  
**Tel: 07422-20108**



## Unser Solist Benedikt Schäfer

Benedikt Schäfer heißt unser diesjähriger Solist und er bringt kein Blasinstrument mit auf die Bühne, sondern ein Violoncello. Er wird den Solopart in dem Werk „Kol Nidrei“ aus der Feder von Max Bruch übernehmen.

Der Sohn des Schramberger Kirchenmusikdirektors Rudi Schäfer fand zunächst im frühen Kindesalter über das Singen in der Schola zur Musik. Bereits mit fünf Jahren erhielt er jedoch schon Unterricht am Violoncello. Seit 2016 erhält der 18-jährige auch Posaunenunterricht. Er wollte auch mal „an der Fasnet mitspielen können“ und hat sich so ein Blasinstrument ausgesucht, welches eine ähnliche Tonlage wie das Violoncello hat.

Benedikt hat mit dem Violoncello bereits zweimal bei „Jugend musiziert“-Wettbewerben teilgenommen. 2010 erspielte er sich einen ersten Preis im Regionalwettbewerb, konnte jedoch aufgrund seines Alters nicht an den überregionalen Wettbewerben teilnehmen. 2019 jedoch wurde er bis zum Bundeswettbewerb weitergeleitet und erlangte dort einen 3. Preis.

Mittlerweile bereitet Benedikt sich intensiv auf sein angestrebtes Musikstudium vor und wenn er nicht Violoncello spielt hat er bereits seinen festen Platz in unserem Posaunenregister.



## D-Lehrgangsabsolventen

Und wieder haben wir erfolgreiche D-Lehrgangsabsolventen in unseren Reihen:

D2: Nikolas Kopp  
Tim Rotthowe

D1: Lea Bargenda

**Herzlichen Glückwunsch!**



## Musikalischer Fahrplan 2020

- 12.01. Neujahrsempfang
- 18./19.01. Großes VSAN Narrentreffen in Bad Cannstatt
- 15.02. Fasnetskonzert
- 15.03. Flöt- und TrötKonzert
- 19.04. Erstkommunion  
Feuerwehrfrühstücken
- 11.06. Fronleichnamsprozession (kein Konzert)
- 19.06. Fortrissimo
- 20./21.06. Stadtfest
- 11.07. Landesmusikfestival in Überlingen
- 31.07. Unterhaltungsauftritt Locherhof
- 20.09. Konzert LandespolizeiOrchester
- 26./27.09. Oktoberfest
- 10.10. Markt der Kulturen
- 25.12. Weihnachtskonzert



## Zahlen - Daten - Fakten

**75** aktive Stadtmusiker  
im Hauptorchester

**23** aktive Stadtmusiker im  
Jugendblasorchester

**29** Ehrenmitglieder

**168** passive  
Mitglieder



## Hermann Kimmich wird in den Musikerruhestand verabschiedet

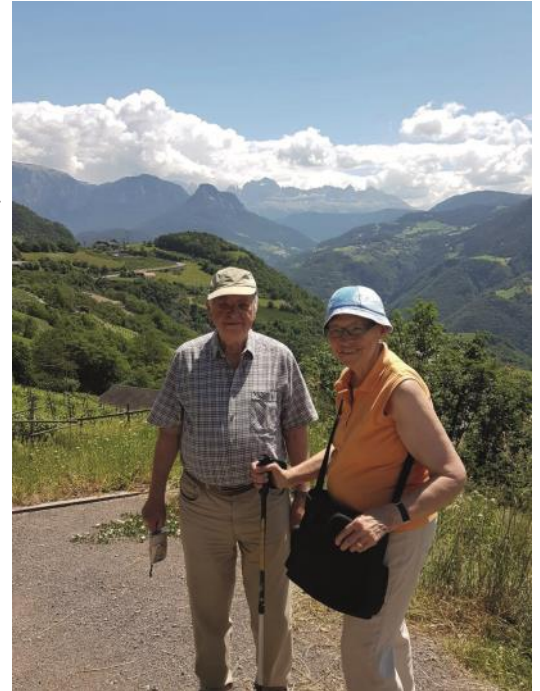


Nach 67 aktiven Musikerjahren müssen wir uns leider von unserem ältesten Musiker verabschieden: Herrmann Kimmich spielt heute zum letzten Mal mit uns gemeinsam auf der Bühne.

Bereits 1952 trat Hermann mit 14 Jahren in die Stadtmusik Schramberg ein und hält seitdem dem Verein die Treue. Sein größter Verdienst ist ohne Zweifel die Gründung des Jugendblasorchesters im Jahr 1962, die er als Jugendleiter maßgeblich mitgestaltete. Bereits seit 1977 ist Hermann Ehrenmitglied. Seit nunmehr 67 Jahren, also länger als „ein halbes Jahrhundert“, spielt Hermann mit

Leib und Seele sein Tenorhorn. Von 2000 bis 2012 leitete Hermann auch das Blechbläserquintett, in welchem er auch heute noch ab und zu aushilft. Doch nicht nur musikalisch konnte man sich immer auf Hermann verlassen, auch seine heiteren Sprüche vor, während oder nach einer Probe sind unersetzlich für uns als Verein.

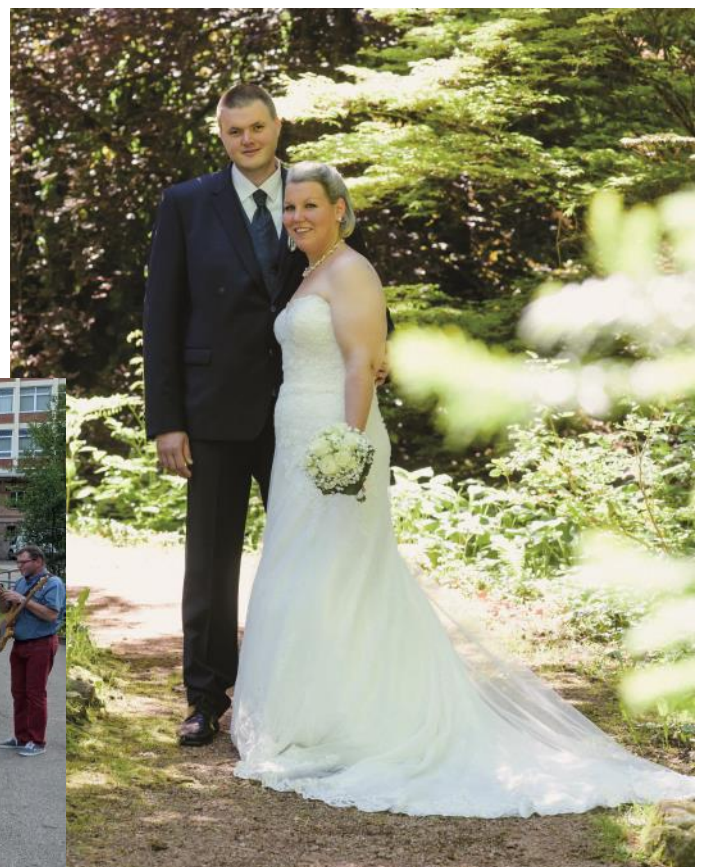
Lieber Hermann, wir verneigen uns vor deiner langjährigen aktiven Treue zur Stadtmusik Schramberg und lassen dich nur ungern in deinen wohlverdienten Musikerruhestand gehen. Die Lücke, die du hinterlässt, ist groß. Umso mehr freuen wir uns, wenn du uns beim Kappenabend auch in Zukunft mit deinen Witzen zum Lachen bringst oder wir dich bei einem Frühstück in der Zuhörerschaft finden!



## Hochzeit

Nachdem wir die kirchliche Trauung von Marco und Elisabeth Winter musikalisch begleitet hatten, war der ganze Verein zum Beginn der Sommerpause zur After-Wedding-Party eingeladen. Auch dort ließen wir es uns natürlich nicht nehmen, ein paar Märsche zum Besten zu geben.

Herzlichen Glückwunsch euch beiden und alles erdenklich Gute für die Zukunft!





## Musikernachwuchs



Juri Gebert



Der Verein darf sich über Nachwuchs freuen. Wir gratulieren den Eltern sehr herzlich zur Geburt und wünschen alles Gute!

Moritz Winter



Valentin Paul Flaig



Vanessa Rapp



Tilda Frida Flaig

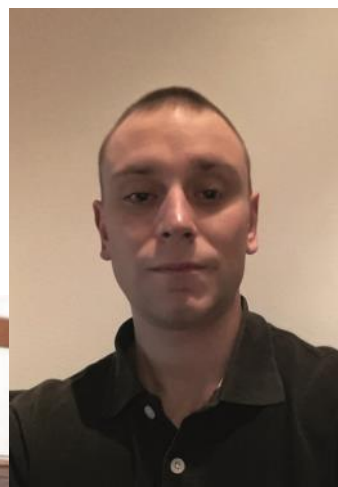


## Ehrungen



- 30 Jahre -  
Melanie Seidel

- 30 Jahre -  
Karsten Birbaum



- 20 Jahre -  
Dominik Rapp



- 30 Jahre -  
Dieter Neinger

- Ehrenmitgliedschaft -  
Catrin Schöllhorn



# Herzlichen Glückwunsch!